



Aktuelle Informationen

Mensabetrieb am Gymnasium Hittfeld – Schließung in absehbarer Zeit - Guthaben sind sicher – Verhandlungen mit neuem Betreiber laufen

Liebe Mitglieder der Schulgemeinschaft,

seit mehreren Monaten befinden sich die Betreiber unserer Mensa, die Firmen Biond und Vital-Catering, nun im Insolvenzverfahren. Wir haben in dieser Zeit immer gehofft, dass der Betrieb auf gesunde Füße gestellt werden kann. Alle haben versucht, Frau Tamke und ihre Crew zu unterstützen, dennoch sind die Essenszahlen leider nicht so, wie sie sein könnten. Insgesamt betrachtet arbeitet unsere Mensa unter den momentanen Bedingungen leider nicht kostendeckend und deshalb hat sich der Insolvenzverwalter entschieden unsere Mensa in absehbarer Zeit zu schließen – Auszug aus dem Schreiben der Insolvenzverwalterin vom 27.12.10:

Sehr geehrter Herr Weinreich,

wie Sie wissen, wurde mit Beschluss des Amtsgerichts Kassel vom 01.10.2010 das Insolvenzverfahren über das Vermögen der Vital-Catering GmbH eröffnet und die Unterzeichnerin zur Insolvenzverwalterin bestellt.

...

Die Analyse der vorliegenden Zahlen und die Erfahrungen der Betriebsfortführung seit Insolvenzantragstellung haben zudem gezeigt, dass eine 100%ige Bio-Verpflegung in dem vorliegenden Umfang zu den verhandelten Preisen wirtschaftlich nicht tragbar ist. Es ist festzustellen, dass die Vital-Catering GmbH quasi jedes Essen ihrerseits mit 1-2 € bezuschussen musste (den Gesamtkosten in Höhe von durchschnittlich 6,20 € steht ein durchschnittlicher Verkaufspreis in Höhe von 4,33 € gegenüber). Einsparungspotential bestand im Rahmen der geltenden Verträge nicht. Insofern bin ich in meiner Eigenschaft als Insolvenzverwalterin im Interesse der Gesamtgläubigerschaft gezwungen, den Betrieb an Ihrem Standort in absehbarer Zeit einzustellen.

...

Das vollständige Schreiben liegt der Schule und dem Vorstand des Mensaver eins.

Der Vorstand des Mensaver eins und die Schulleitung haben sich am 03. Januar 2011 getroffen und über das weitere Vorgehen beraten. Wir gehen davon aus, dass unsere Mensa zum 31. Januar 2011 den Betrieb einstellt und dass wir ab 01. Februar 2011 einen neuen Betreiber benötigen. Die Verhandlungen diesbezüglich werden wir innerhalb der nächsten Tage führen, um möglichst einen reibungslosen Übergang zu gewährleisten.

In Anbetracht der obigen Ausführungen ist bereits jetzt klar, dass der Bio-Standard für einen durchschnittlichen Preis von 4,33 € nicht zu halten ist, sicherlich wird es auch Einschränkungen in der Vielfalt der Auswahl geben. Außerdem wird es ein anderes Abrechnungssystem geben und ein Bestellverfahren wird eingeführt werden müssen, um die Planungssicherheit des Betreibers zu verbessern. Alles Zusammen keine schönen Aussichten und mit Sicherheit eine Verschlechterung. Ziel unserer Verhandlungen ist es, ein Essensangebot ohne Unterbrechung sicherzustellen, welches die Budgets der Familie nicht noch stärker belastet. In diesem Zusammenhang weist die

Insolvenzverwalterin noch einmal daraufhin, dass die „alten“ Guthaben auf einem Treuhandkonto liegen und nicht zur Insolvenzmasse gehören:

Vorsorglich teile ich bereits an dieser Stelle mit, dass sämtliche Guthaben der Kinder auf einem Treuhandkonto der Firma Paycult GmbH & Co. KG von der hiesigen Insolvenz nicht betroffen sind und bei einer Betriebseinstellung bzw. -übergabe der Vital-Catering GmbH i.l. übertragen oder aber an die betreffenden Kunden zurückgezahlt werden.

Wir bitten Sie von Rückfragen diesbezüglich abzusehen, wir werden Sie über das weitere Vorgehen informieren.

In der Hoffnung, Ihnen damit die nötigen Informationen gegeben zu haben verbleiben wir

mit freundlichen Grüßen

gez. Weinreich, Schulleiter

gez. Bellut, 1. Vorsitzende Mensaverein

Zu guter Letzt:

a) Bewertung des Arbeits- und Sozialverhalten

Formulierung der Kopfnoten für das Sozial- und Arbeitsverhalten:

A	B	C	D	E
Verdient besondere Anerkennung	Entspricht den Erwartungen in vollem Umfange	Entspricht den Erwartungen	Entspricht den Erwartungen mit Einschränkungen	Entspricht nicht den Erwartungen

- Der/Die Klassenlehrer/in macht Vorschläge für das Arbeits- und Sozialverhalten
- Standardbewertung ist jeweils C = „entspricht den Erwartungen“
- Die Fachlehrer tragen abweichende Bewertungen in Listen im Lehrerzimmer ein
- Die Zeugniskonferenz beschließt die Bewertung des AV/SV auf Vorschlag des Klassenlehrers
- Jede Bewertung (A bis E) wird **mit einem Zusatz als Erläuterung versehen**, insbesondere bei den Bewertungen D und E sollten deutlich die Defizite benannt werden.

b) Termine

- 1) Ausgabe der Halbjahreszeugnisse **Klasse 5 bis 10** am 28. Januar 2011
- Unterrichtsschluss für diese Klassen nach der 3. Stunde
- 2) Studientag zur Anfertigung der Facharbeit **Klasse 11 (QP1)** am 28. Januar 2011
- 3) Klausur unter Abiturbedingungen **Klasse 12/13 (QP2)** jeweils von 08.00 – 13.00 Uhr
Montag, 24. Januar 2011, Mittwoch 26. Januar 2011 und Freitag, 28. Januar 2011 –
ACHTUNG: an diesem Tag keine Schülerbeförderung nach der 6. bis 8. Stunde
- 4) **Elternsprechtag** am 11. Februar 2011
- 5) **Unterrichtsfreie Tage/Ferien** im zweiten Halbjahr
 - Halbjahreswechsel - 29.01. – **01.02.11**
 - Osterferien – 16.04. – 01.05.11
 - Mündliche Abiturprüfungen am 06.05. und 09.05.11
Studientage für die Klassen 5 – QP1
 - Klausuren Klasse 10 und QP1 möglich
 - Wandertage Klasse 5 - 9 möglich
 - Himmelfahrt – 02.06 – 05.06.11
 - Pfingsten – 11.06.-14.06.11